

# Ein unvergessliches Semester in Cuernavaca, Mexiko!



## Einleitende Worte

Mexiko in nur ein paar Worten zu beschreiben ist schwierig, ja fast unmöglich! Von Region zu Region variieren nicht nur die Landschaften und Klimazonen, sondern auch die Menschen, angefangen von ihrem Aussehen bis hin zu ihren Sitten und Kulturen.

In Mexiko kann man alles finden was das Herz eines Abenteurers begehrt. Moderne Metropolen, kleine idyllische Dörfer, Dschungel, Wüste, Traumstrände, Ozeane, Sümpfe, Reservate, Krokodile, Wale, Flamingos, Wasserschildkröten, unglaubliches Reichtum aber auch bittere Armut, herrlicher Frieden und beängstigende Gewalt. Es ist ein Land der Vielfalt und Gegensätze.

In diesem Bericht werde ich versuchen allen verzweifelten, verängstigten und verunsicherten Studenten etwas Hoffnung, Vorfreude und Rat für ihr unglaubliches Auslandssemester in Mexiko zu geben.

Zuerst einmal möchte ich euch beglückwünschen, dass ihr euch für Mexiko entschieden habt, trotz aller Grusel-Nachrichten und der großen Entfernung von Deutschland.

Ihr habt euch richtig entschieden und euer Mut wird belohnt!

## **Vor der Abreise**

1. Schließt auf KEINEN Fall eine deutsche Auslandsversicherung ab! Ihr müsst eine Versicherung von der Uni in Mexiko aus abschließen die dort Pflicht ist. Ihnen ist auch egal ob ihr bereits eine deutsche Versicherung habt.
2. Falls ihr die Möglichkeit habt 2 Koffer auf eurem Flug zu haben, nutzt sie! Am besten einen Flug buchen der ein offenes Ende oder die Möglichkeit zum Umbuchen hat. Viele wollten am Ende doch länger bleiben, konnten jedoch ihr Rückflugdatum nicht ohne Weiteres umbuchen.
3. Nehmt so wenig wie möglich mit. Vor allem braucht ihr keine Winterklamotten! Es wird unglaublich heiß sein! Die meiste Zeit jedenfalls. Auch wenn gesagt wird, dass Cuernavaca die Stadt des ewigen Frühlings ist, ist das stark untertrieben. Sie meinen wohl Frühling für mexikanische Verhältnisse, was für deutsche Verhältnisse Hochsommer bedeutet.
4. Sonnencreme auf Vorrat mitnehmen, die ist dort sehr teuer, vor allem die hohen Faktoren.
5. Für die Frauen, o.b. Tampons gibt es in Mexiko nicht!
6. Falls ihr vor habt viel in Mexiko zu reisen kauft euch einen Touri Rucksack, ist praktischer und leichter als ein Koffer. (und ihr werdet viel Zeit zum Reisen haben)
7. Sagt bei einem Wohnungsangebot nur fest zu, wenn es euch von jemanden den ihr kennt empfohlen wird. Auf Fotos sieht alles nämlich schöner aus. ( Ich spreche aus eigener Erfahrung..) Lieber abwarten und vor Ort etwas suchen.
8. Falls euer Spanisch nicht sehr gut ist macht euch keine Sorgen, die meisten der anderen Austauschstudenten werden es wahrscheinlich noch schlechter als ihr sprechen. Vorkenntnisse sind jedoch von Vorteil, denn Taxifahrer und Verkäufer sprechen in der Regel kein Englisch und Deutsch schon gar nicht.

## **Tec de Monterrey Campus Cuernavaca**

Wie ihr wahrscheinlich selbst festgestellt habt ist die Uni sehr hoch in den Rankings. Wenn es nach dem Optischen geht, dem Angebot an kostenlosen Sport- und Tanzkursen, Fitness und dem schönen und modernen Campus, der einen kleinen tropischen Regenwald in seinem Herzen hat, den wir liebevoll Jurassic Park nannten, kann ich dieses Ranking bestätigen. Vom akademischen Niveau jedoch muss man sagen, dass es um einiges anspruchsloser als in Deutschland ist. Dies ist natürlich ideal für Leute die nebenbei auch reisen wollen, aber wenn ihr auf der Suche nach einer akademischen Herausforderung seid, seid ihr hier an der falschen Adresse. Es gibt einige Kurse auf Englisch, auch für Kulturwissenschaftler wohlbemerkt, jedoch ist die Mehrzahl auf Spanisch. Macht euch jedoch keine Sorgen, die Professoren sind in der Regel sehr nett und rücksichtsvoll.

Macht euch auch keinen Kopf über den Sprachtest, den ihr in Deutschland schon machen müsst, keiner wird euch nach ihm fragen. Man wird am Tag der Kurswahl, an dem auch eure in Deutschland gewählten Kurse nicht erwähnt werden, einfach nur gefragt in welchen Spanischkurs man gerne möchte.



Ich war im SoSe 2011 da und erstaunlicher Weise gab es nur ca. 30 Austauschstudenten. Nur vier Deutsche, alle aus unserer Uni und der Rest überwiegend Franzosen aus alle Ecken Frankreichs und Finnen, ein Holländer, zwei Amerikaner und zwei Australierinnen. Interessanter Weise gibt es in Mexiko sehr viele Franzosen...

Am praktischsten und schnellsten ist die Uni mit einem Taxi zu erreichen. In Mexiko fährt man ständig nur mit Taxis. Ist sehr viel günstiger als in Deutschland.

Man hat während des Semesters drei Partials und ein Final am Ende des Semesters. Die Partials sind in der Regel Klausuren, in manchen Kursen aber auch Hausarbeiten. Man sollte über ein gutes Zeitmanagement verfügen, denn auch wenn nicht schwer sind die ständigen Hausaufgaben, Tests, Klausuren und Hausarbeiten zeitaufwendig. Es ist jedoch alles machbar und wenn man es richtig anstellt bleibt auch viel Zeit für andere Dinge.

## **Kriminalität**

Die Kriminalität in Mexiko ist nicht zu unterschätzen. Vergesst nie, ihr seid nicht in Deutschland oder Europa. Wenn ihr euch an die folgenden Regeln haltet werdet ihr keine Probleme haben:

1. Darauf achten in was für Taxis ihr einsteigt.
2. Am besten nie alleine im Taxi fahren, egal ob Mann oder Frau, vor allem Frau. Die Uni wird euch eine Nummer von so genannten „Sicheren Taxis“ geben, die sind etwas teurer aber da könnt ihr auch ohne Bedenken alleine einsteigen und das zu jeder Uhrzeit.
3. Nachts am besten auf dem hinteren Sitz sitzen und auf KEINEN FALL alleine Nachts betrunken am besten noch als Frau in ein Taxi einsteigen!
4. Immer Acht auf Geldbeutel geben bzw. wenn es sich vermeiden lässt, Handtaschen und Rucksäcke zu Hause lassen da habt ihr eure Ruhe.
5. Nehmt nur genau so viel Geld mit, wie ihr ausgeben wollt oder im Notfall entbehren würdet.
6. Ideal ist es, nicht viel allein unterwegs zu sein. Zu zweit ist es eh lustiger ;-)
7. Kauft auf KEINEN FALL Drogen, auch Gras. Dies ist vor allem wegen der ganzen Drogen-Kartells und dem Drogen-Krieg in Mexiko sehr gefährlich und ein heikles Thema.

Ich weiß, jetzt hört sich alles ziemlich beängstigend an aber wenn ihr erst mal da seid werdet ihr ein Gefühl dafür entwickeln. Es ist eine andere Welt und wenn man europäisch aussieht und gar blondes Haar oder blaue/grüne Augen hat fällt man sofort auf. Diese Regeln gelten im Übrigen für ganz Lateinamerika. Die Einheimischen befolgen sie auch.

Zur allgemeinen Beruhigung kann ich jedoch sagen, dass mir nie etwas annähernd gefährliches passiert ist. Wenn jemandem etwas zugestoßen ist wie z.B. ausgeraubt zu werden ist es weil sie sich an die oben genannten Regeln nicht gehalten haben.

## **Lebensunterhalt**

Das Aller wichtigste in Mexiko ist immer und überall zu handeln!(Außer im Einkaufsladen, dem Shopping Center oder im Kino) Ihr könnt ruhig dabei unverschämt werden. In Mexiko ist das Gang und Gebe und wer es nicht tut verliert vieeeee Geld. Ihr MÜSST bevor ihr im Taxi einsteigt den Preis aushandeln, probiert es auch wenn es in Städten wie Mexico City ein Taxameter gibt, ist trotzdem dann billiger. Handelt den Preis von eurem Hotelzimmer aus, von eurer Wohnungs-/Zimmermiete in Cuernavaca. Auf dem Markt MUSS man auch handeln. In kleinen Läden im Zentrum. Die Mexikaner freuen sich meistens wenn man mit Ihnen handelt, es ist keine Beleidigung für sie, denn es wird vorausgesetzt.

Bildet euch nicht ein, dass ihr weniger Ausgaben als in Deutschland haben werdet. Wenn ihr ein tolles Zimmer mit Bad und Küche und am besten Pool im Garten haben wollt, was empfehlenswert ist, zahlt ihr bestimmt 200-300€. Darüber hinaus sind Lebensmittel in den großen Geschäften wie z.B. MEGA auch teurer als in Deutschland. Kleidung ist ebenfalls viel teurer, vor allem im Einkaufscenter. Vor allem Geschäfte wie ZARA und Pull and Bear oder BERSCHKA haben noch höhere Preise als in Europa.

Reisen ist jedoch sehr billig. Ihr könnt bequem mit vielen sicheren und luxuriösen Buslinien quer durch das Land fahren. Wenn der Bus hält wird nicht angesagt wo man ist, deshalb fragt nach bevor ihr eure Haltestelle verpasst oder zu früh aussteigt. Ich empfehle als beste und bequemste Buslinie Primera Plus. Falls jedoch die Distanz zu groß ist und das ist sie sehr oft der Fall, kann man auch sehr billig fliegen, vor allem wenn man es rechtzeitig bucht oder nach Angeboten Ausschau hält. Da empfehle ich volaris, interjet und viva aerobus, wobei die ersten beiden besser sind.

## **MUST DO's**

### **Reiseziele:**

1. Yucatan und Quintan Roo (Tulum, Playa del Carmen, Cenotes!!, Chichenitza)
2. Baja California Sur (Mietet euch ein Auto sonst könnt ihr nur halb so viel sehen)
3. Puebla, Oaxaca (Puerto Escondido, Mazunte, Oaxaca City etc.)
4. Chiapas, Palenque (schläft dort im Dschungeldorf), San Cristóbal de las Casas
5. San Miguel de Allende, Queretaro, San Luis Potosi, Guanajuato, Zacatecas
6. Acapulco, Pie de la Cuesta (Strand)

### **Ruta fahren:**

Das sind die mexikanischen "Busse". Sie werden durch zuwinken überall wo man will angehalten. Offizielle Haltestellen gibt es nicht. Wenn man Aussteigen will drückt man entweder einen Knopf, zieht an einem Seil oder ruft dem Fahrer zu. Man sollte jedoch auf **JEDEN FALL** wissen wo man hingeht und wo man aussteigt. Die Rutas sind unheimlich günstig.



### **Aguas Frescas trinken:**

Das sind frischgepresste Säfte. Sehr lecker und erfrischend. Desweiteren sollte man die mexikanische Küche probieren. Passt jedoch auf, denn alles ist viel schärfer und das schlägt auf den Magen, auch auf den gesündesten europäischen Magen... Leitungswasser trinken ist auch ein absolutes no go.

### **Abschließende Worte**

Probiert alles aus, seid offen für Neues und ihr werdet viele unvergessliche Momente erleben!

¡Que los vayan bien y suerte!

